

# Generalversammlung beim Heimatverein Vreden – Vorstandswahlen und Abschied

**Vreden.** Der Heimatverein hofft darauf, bald wieder ein buntes Programm anbieten zu dürfen.



Vorsitzender Guido Leeck (l.) verabschiedet Fritz Volmer, der 56 Jahre aktiv im Beirat mitgewirkt hat. FOTO LENTFORT

Gut 50 Mitglieder waren zur Generalversammlung des Heimat- und Altertumsvereins im Saal des Hauses Terrahe erschienen.

Beim Rückblick auf das Jahr 2021 der einzelnen Gruppen wurde deutlich, dass deren Aktivitäten aufgrund der Coronasituation nur gruppenintern stattfinden konnten.

Die Pflege von Tradition und Handwerk soll weiterhin dargestellt werden und auch für Kinder und Jugendliche sind genügend Ideen vorhanden. Ob und wann die plattdeutschen Veranstaltungen wieder stattfinden können, bleibt noch abzuwarten.

Fritz Volmer, der sich nach 56 Jahren im Beirat nicht mehr für die Wiederwahl aufstellen ließ, wurde vom Vorsitzenden Guido Leeck großer Dank ausgesprochen, verbunden mit einem kurzweiligen Rückblick auf seine engagierten Projekte.

Kontinuität zeigte sich bei den übrigen Wahlen: Beide Kassenprüfer wurden wiedergewählt. In den Beirat wiedergewählt wurden Christian Gewers und Thomas Ostendorf. Mit Beginn der Amtszeit von Dr. Tom Tenostendarp als Bürgermeister freut sich der Heimatverein auf den Beginn seiner Vereinstätigkeit im Beirat, die ersatzungsgemäß von Amts wegen innehat.

Auf der Versammlung wurde darauf hingewiesen, dass die Bände 102 – Thema Jugendarbeit – und 103 – eine Aufsatzsammlung mit dem Titel „Mosaiksteinchen zur Vredener Geschichte“ – der Schriftenreihe des Heimatvereins in Kürze erscheinen werden. Im Anschluss an die Regularien hielt Dr. Hermann Terhalle einen

interessanten Vortrag zum Thema „Wallfahrten in unserer Region“.